

bung der griechischen Nation zu beabsichtigen erklärte, in der That aber gleich Anfangs die politische Tendenz hatte, als ein Bund zur Rettung Griechenlands zu wirken. Doch sollte sie die Revolution selbst nur vorbereiten und einleiten, und daher nahm sie unter anderm auch besonders der Beförderung des Volksunterrichts und der Volkserziehung wahr. Neue Schulen wurden errichtet; junge Lehrer, auf Deutschlands Hochschulen und in Frankreich gebildet, traten an die Spitze derselben, in welchen lernbegierige Jünglinge und Männer, selbst Greise, sich versammelten. — Die europäische Politik fand beim Entstehen dieses Bundes nichts gegen denselben zu erinnern. Seine Verfassung war einfach, man erkannte kein Oberhaupt, sein Symbol war ein goldener Ring mit dem Bilde zweier Nachtvögel. Eine Reihe glänzender Namen aller Nationen, sogar aus der fürstlichen und diplomatischen Welt, waren Theilnehmer an dieser Verbindung, die, in allen türkischen Provinzen zerstreut, zuletzt auf 80,000 Mitglieder zählte. Indes fehlte es noch für den Augenblick der Thätigkeit an einem bestimmten Plane, ebenso wie an den nöthigen Mitteln und an der gehörigen Vorbereitung zum Aufstande. Man sah sich daher nach einem Oberhaupte des Bundes, nach einem leitenden Anführer für die ganze Unternehmung um, dem man das Weitere überlassen könnte. Die Wahl fiel, nachdem der im russischen Ministerium angestellte Graf Kapodistrias, ein Grieche von den ionischen Inseln, sie abgelehnt hatte, auf den Fürsten Alexander Ypsilanti, dessen berühmte Vorfahren lange Zeit als Hospodare der Moldau und Walachei unter türkischer Oberherrschaft regierten, dessen Urgroßvater, Großvater und Oheim den Tod durch die seidene Schnur gefunden, und dessen Vater nur durch die Flucht nach Rußland gleichem Schicksale entronnen war. Er selbst stand seit dem Jahre 1798 in russischen Diensten und war bis zu dem Range eines Generalmajors emporgestiegen. Ypsilanti nahm die Wahl an und, wie er vorgab, nur mit Zustimmung des russischen Kaisers, verließ Anfangs März 1821 mit mehreren Offizieren griechischer Herkunft sein neues Vaterland, um in der Moldau als Befreier und Hersteller der griechischen Nation aufzutreten. Durch einen unvorhergesehenen Umstand war der Ausbruch des Aufstandes selbst, freilich viel zu früh, schon herbeigeführt worden.

Ende Januars 1821 war zu Bucharest der Hospodar der Walachei, Alexander Suzzo, gestorben, der durch seinen Geiz